



Informations- und Beratungszentrum Hochwasservorsorge
Rheinland-Pfalz

Birgit Heinz-Fischer
Informations- und Beratungszentrum Hochwasservorsorge

Before



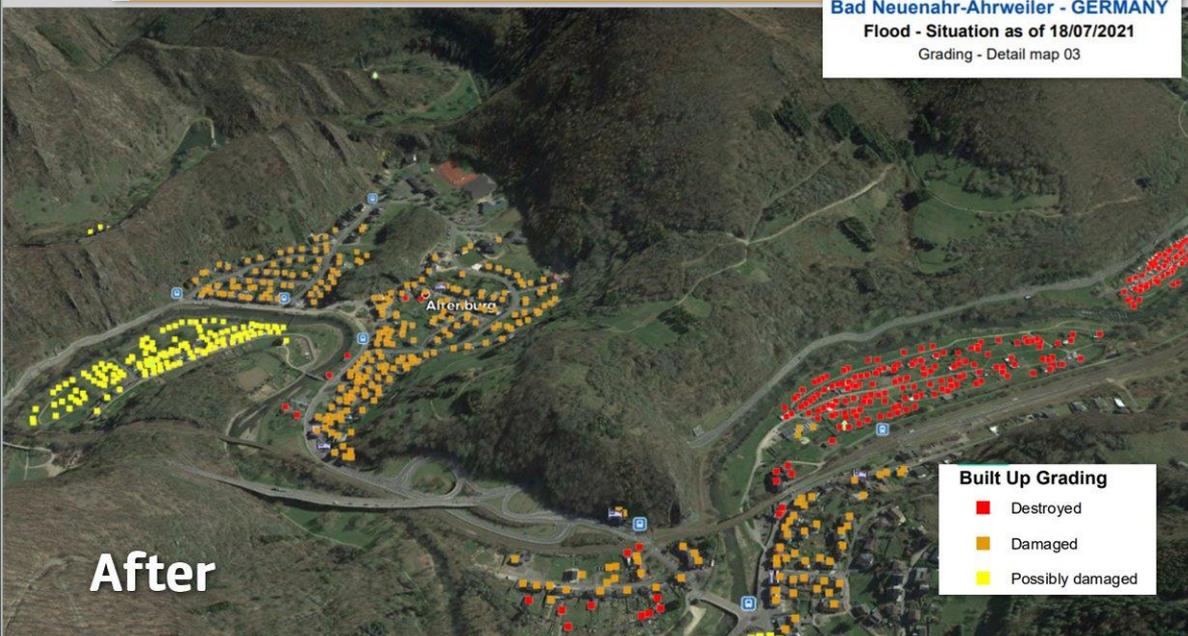
During



European Commission

COPERNICUS
Emergency Management Service - Mapping

GLIDE number: N/A Activation ID: EMSR517
Int. Charter Act. ID: N/A Product N.: 15BADNEUENAHRAHRWEILER_v1



After

3D Ansicht der Copernicus Kartierung mit Fotos von Altenburg vor bzw. während des Hochwassers

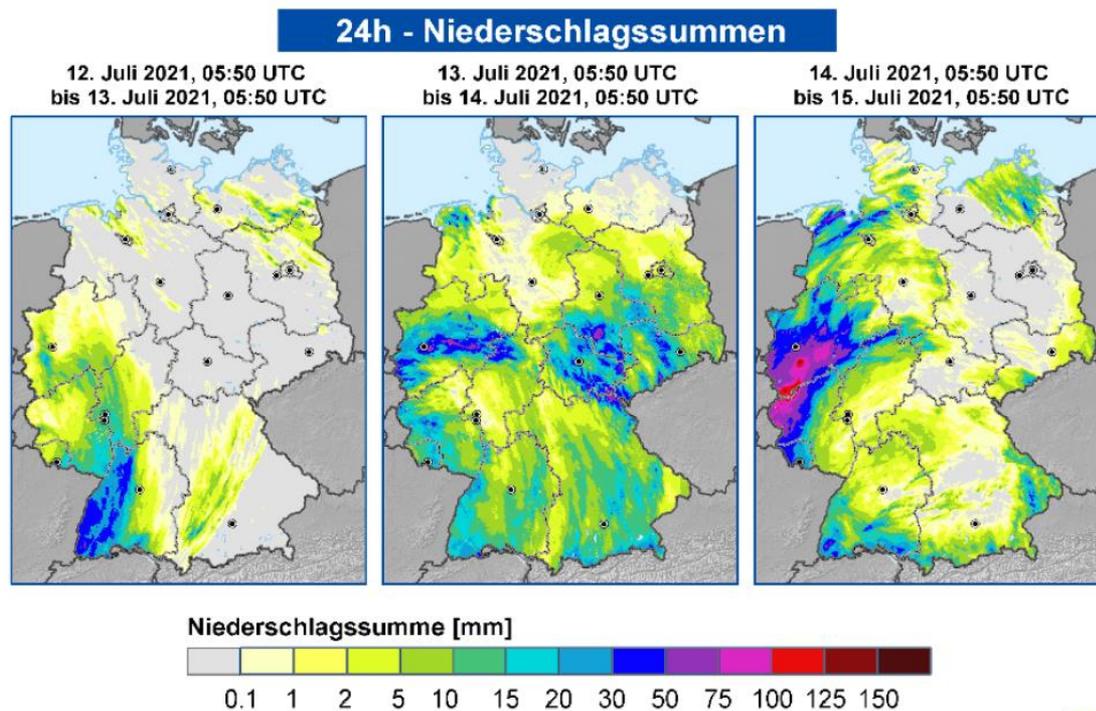
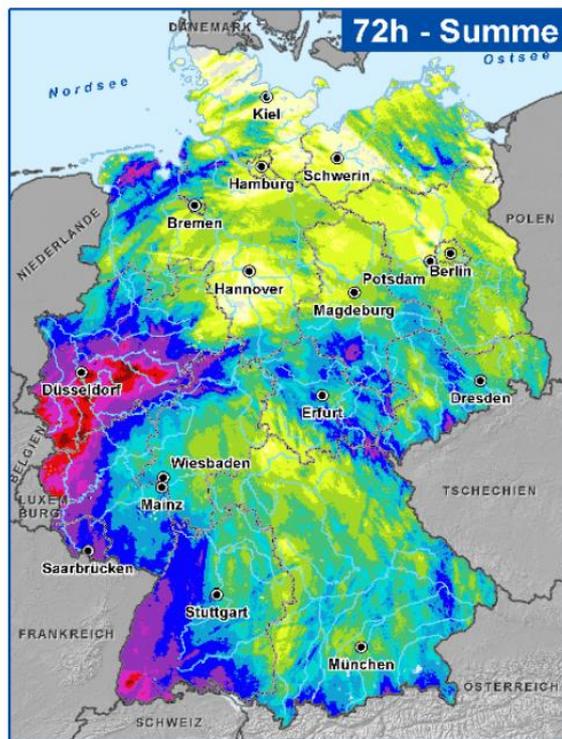
Höchstwasserstand Altenahr/Ahr: ca. 7-8 m
Höchstwasserstand Juni 2016: 3,7 m

DWD-Warnkriterien:

Extrem ergiebiger Dauerregen: > 80 mm/24h

Extrem heftiger Starkregen: > 60 mm/6h

Niederschlagsanalyse 12.-15. Juli 2021



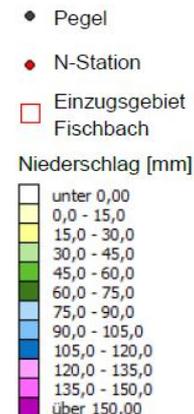
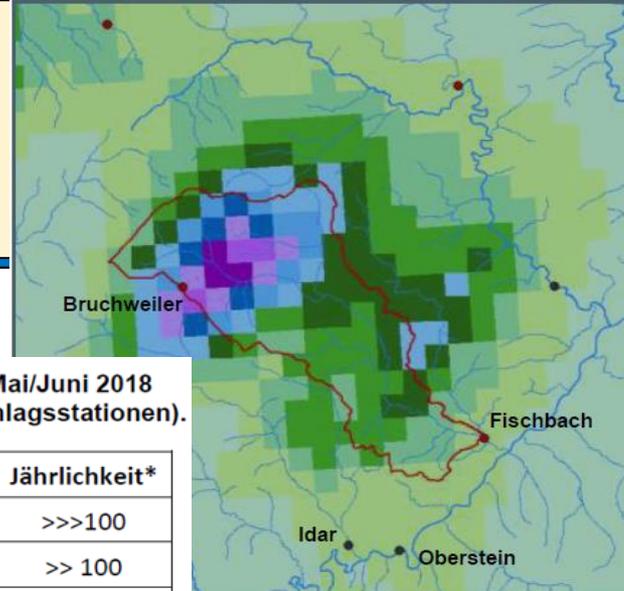
Klimadaten und Darstellung: © Deutscher Wetterdienst 2021 (Stand: 15.07.2021); Geodaten: © GeoBasis-DE/BKG 2020 (Stand: 01.01.2020).

Niederschlagsanalyse auf Basis von RADOLAN für die Dauerstufe 24 Std. bzw. 72 Std. 12.07. bis 15.07.2021 05:50 UTC (07:50 Uhr MESZ). Quelle: DWD, Hydrometeorologie

Starkregenereignisse in Rheinland-Pfalz 2018

Tabelle 1: Ausgewählte Starkregenereignisse während der Unwetterperiode im Mai/Juni 2018 (RADOLAN-RW: erfasst mit Radarmessung, ansonsten Messungen an Niederschlagsstationen).

Station/Gebiet	Datum	Dauer	Höhe [mm]	Jährlichkeit*
Bruchweiler/Hunsrück	27.05	140 Min	147	>>>100
Fischbach/Hunsrück-Nahe	31.05./01.06.	150 Min	86	>> 100
Baumholder/Westrich	31.05/01.06.	5 h	94	>> 100
Prüm-Watzerath/Westeifel	01.06.	12 h	97	>> 100
Körperich/Südeifel	01.06.	5 h	91	>> 100
Großlangenfeld/Westeifel (RADOLAN RW)	01.06.	5 h	109	>>> 100
Rasterzelle118353/Westeifel (RADOLAN RW)	01.06.	5h	140	>>> 100
Badem/Bitburger Gutland (RADOLAN RW)	09.06.	5h	122	>>> 100
Daun/Vulkaneifel (RADOLAN RW)	09.06.	5 h	86	>> 100
Kaiserslautern (RADOLAN RW)	11.06.	120 Min	57	50 - 100



lung des mit Radar gemessenen Niederschlags (27.05.2018 15:00 - 20:00) im Nahe-Zuflusses Fischbach.

Im Raum **Münster** fielen
am 28.7.2014
292 mm Regen
innerhalb von 7 Stunden

Quelle: Bericht Starkregen und Hochwasser im Mai/Juni 2018, Landesamt für Umwelt

DWD-Warnkriterien:

Extrem ergiebiger Dauerregen: > **80 mm/24h**

Extrem heftiger Starkregen: > **60 mm/6h**

Handlungsmöglichkeiten?



Hochwasser kann

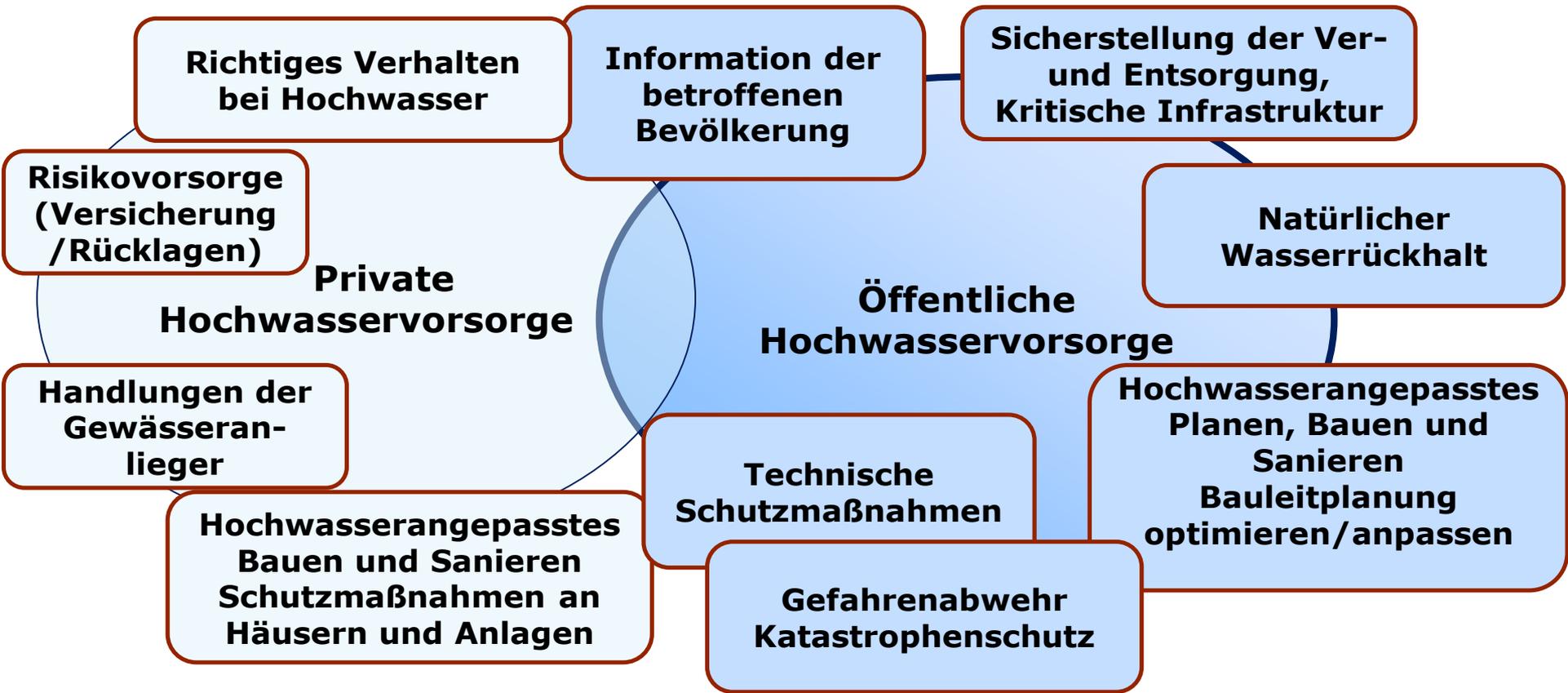
- nicht verhindert und
- nur relativ wenig abgemindert werden

Absoluter Schutz durch Deiche und Rückhaltungen
ist nicht möglich

Umfassende Hochwasservorsorge ist nötig!

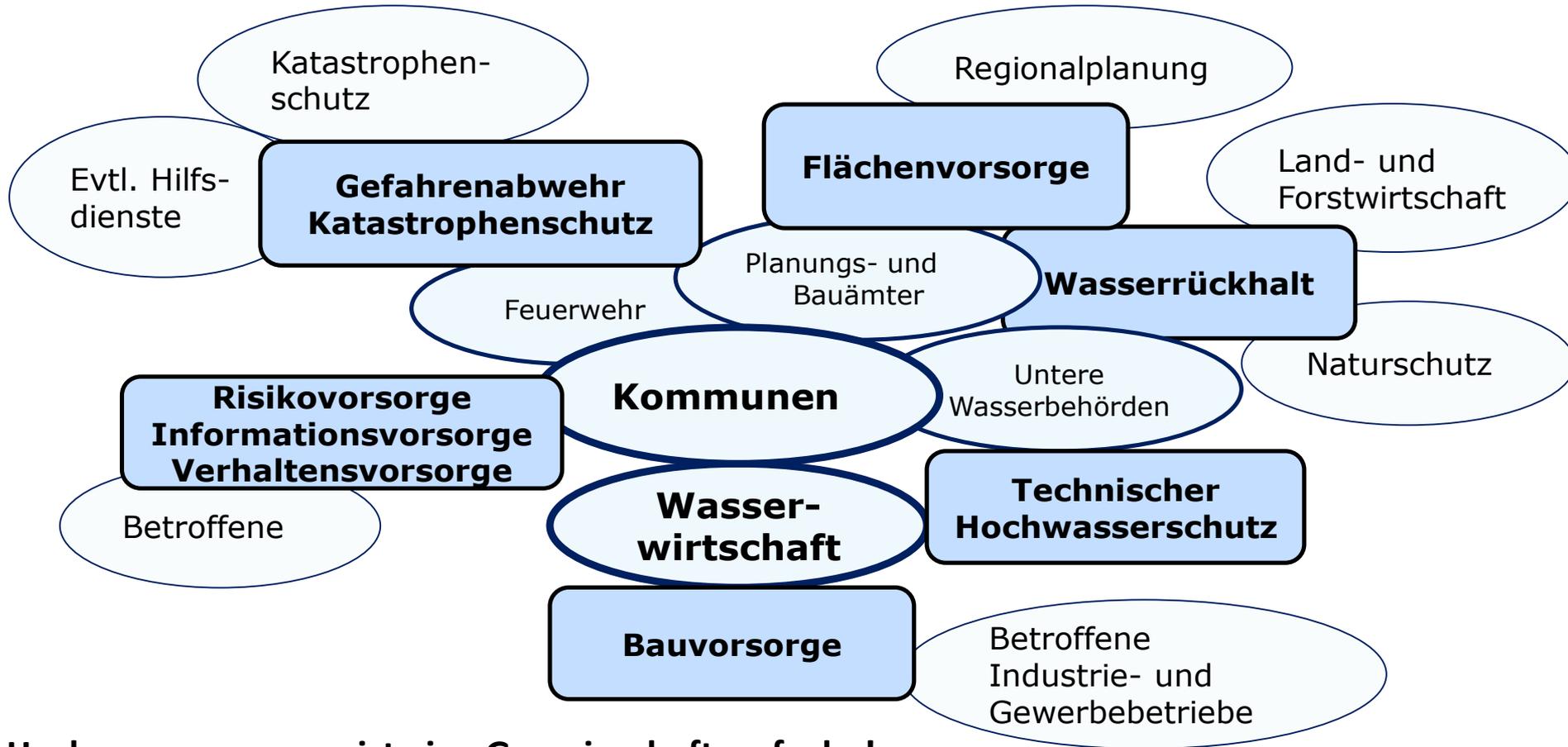


Öffentliche und private Hochwasservorsorge



Für eine umfassende Hochwasservorsorge sind alle Handlungsfelder wichtig!

Öffentliche Hochwasservorsorge: Handlungsbereiche und Akteure



Hochwasservorsorge ist eine Gemeinschaftsaufgabe!

Natürlicher Wasserrückhalt

Sicherstellung der Ver- und Entsorgung, Kritische Infrastruktur

Information der betroffenen Bevölkerung

Öffentliche Hochwasservorsorge

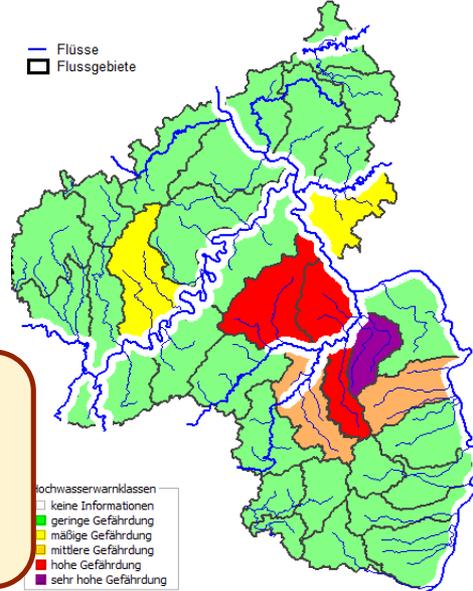
Technische Schutzmaßnahmen

Beispiel:

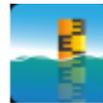
Gefahrenabwehr Katastrophenschutz
Beispiel: Warnung

Hochwasserangepasstes Planen, Bauen und Sanieren
Bauleitplanung optimieren/anpassen

Hochwasserfrühwarnung für Einzugsgebiete < 500 km²
Berechnet für 01.01.1900 15 Uhr - 02.01.1900 15 Uhr MEZ



Quelle: LfU



Meine Pegel
Amtliche, bundesweite Pegel- und Hochwasser-App.
<http://www.hochwasserzentralen.info/meinepegel/>



WarnWetter
Bundesweite App vom Deutschen Wetterdienst.
<http://www.dwd.de/DE/leistungen/warnwetterapp/warnwetterapp.html>



KATWARN
Warn- und Informationssystem für die Bevölkerung.
<https://www.katwarn.de/>





Bild: Pilotprojekt Bobenheim-Roxheim, Uniwasser GmbH

**Hochwasserangepasstes
Bauen und Sanieren
Schutzmaßnahmen an
Häusern und Anlagen**

**Risikovorsorge
(Versicherung
/Rücklagen)**

**Private
Hochwasservorsorge**

**Handlungen der
Gewässeran-
lieger**

Beispiel:

**Richtiges Verhalten bei
Hochwasser**

-  Sich selbst nicht in Gefahr bringen
-  Kinder und hilfsbedürftige Personen in Sicherheit bringen
-  Pkw rechtzeitig aus der Gefahrenzone entfernen
-  Gefahren durch elektrischen Strom bedenken
-  Nachbarschaftshilfe
-  ...

Hochwasserangepasstes Bauen und Sanieren Schutzmaßnahmen an Häusern und Anlagen

Risikovorsorge (Versicherung / Rücklagen)

Private Hochwasservorsorge

Beispiel:

Richtiges Verhalten bei Hochwasser

Handlungen der Gewässeranlieger

Foto: HPI/Christof Kinsinger



Foto: Landratsamt Zollernalbkreis

Risikovorsorge (Versicherung / Rücklagen)

Beispiel:

Hochwasserangepasstes Bauen und Sanieren Schutzmaßnahmen an Häusern und Anlagen

Richtiges Verhalten bei Hochwasser

Private Hochwasservorsorge

Handlungen der Gewässeranlieger

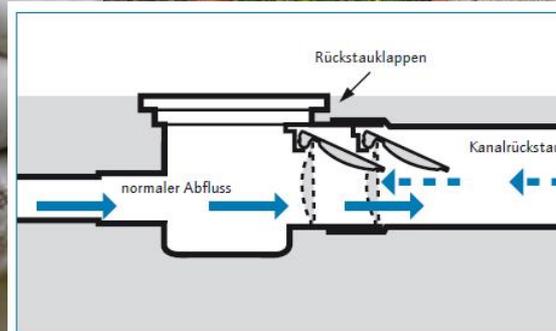


Abb. 36 Funktionsweise einer Rückstauklappe

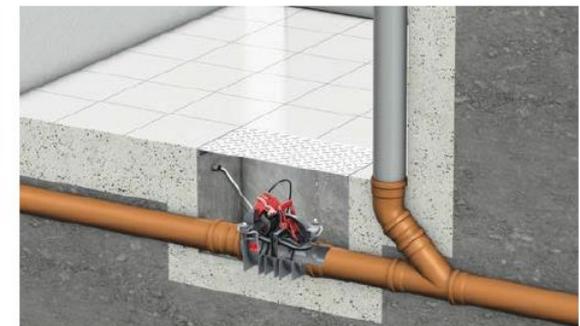


Abb. 37



Örtliche Hochwasservorsorgekonzepte

Ziele

- 🚩 auch Extremereignisse betrachten
- 🚩 alle Bereiche der Hochwasservorsorge berücksichtigen
- 🚩 alle Beteiligten einbeziehen und mit ihnen Maßnahmen entwickeln
- 🚩 wirkungsvolle Maßnahmen anstoßen

Örtliche Hochwasservorsorgekonzepte

- ▣ ortsspezifische Hochwasservorsorgelösungen
- ▣ Stärkung der Eigenvorsorge aller Beteiligten
- ▣ Beteiligungsprozess mit allen Akteuren



Fragen:

- ▣ Wie hoch ist das Risiko?
- ▣ Welcher Hochwasserschutz im öffentlichen Bereich ist denkbar?
- ▣ Welche Lösungen sind wirtschaftlich und umsetzbar?
- ▣ Welche Hochwasservorsorge ist darüber hinaus erforderlich?
- ▣ Was können die Betroffenen tun?
- ▣ Mit welcher Hilfe können sie rechnen?

Vorbereitung ist möglich!



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!